

NIEDERSCHRIFT

Nummer der Niederschrift: **7 / 2024**

Körperschaft:	Stadt Hungen		
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss		
Sitzung am:	Dienstag, 30.01.2024		
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus		
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende:	20:06 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r: gez. Gall

Schriftführer/in: gez. Battenfeld

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Stadt Hungen
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss
Sitzung am:	30.01.2024
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus

Sitzungsteilnehmer	Funktion	Anwesend von	bis
Jürgen Flieth	Teilnehmer aus anderen Gremien		
Carmen Fröhlich-Jockel	Teilnehmerin aus anderen Gremien		
Jens Große	Teilnehmer aus anderen Gremien		
Gudrun Rahn	Teilnehmerin aus anderen Gremien		
Rainer Wengorsch	Teilnehmer aus anderen Gremien		
Hartmut Gall	Vorsitzender		
Frank Bernshausen	Mitglied Bau- und Planungsausschuss		
Jürgen Fritz	Mitglied Bau- und Planungsausschuss		
Nick Gruber	Mitglied Bau- und Planungsausschuss		
Wendelin Weil	Mitglied Bau- und Planungsausschuss		

Nicht anwesende	Bemerkungen
Elke Kleinert	
Birgit Kraft	
Achim Müller	
Manfred Paul	

Weitere Teilnehmer	
Rainer Wengorsch	Teilnehmer aus anderen Gremien
Stefan Battenfeld	Schriftführer

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Stadt Hungen
Gremium:	Bau- und Planungsausschuss
Sitzung am:	30.01.2024
Sitzungsort:	Dorfgemeinschaftshaus Rodheim; Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

1. Erlass einer kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Verbrauchs von Trinkwasser bei Notständen in der Wasserversorgung (Vorlagen-Nr.: 2023/282)
2. Mitteilungen und Anfragen
 - 2.1. Zuwendungsbescheid WI-Bank
 - 2.2. Sachstand Bau- und Planung des HRB
 - 2.3. Sachstand Flüchtlingsunterkunft Sudetenstraße
 - 2.4. Vor-Ort-Besichtigungen

Sitzungsverlauf

Vorsitzender Hartmut Gall eröffnet die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist; weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben, so dass die vorstehende Tagesordnung als angenommen gilt.

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss Datum: 30.01.2024

TOP 1

Erlass einer kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Verbrauchs von Trinkwasser bei Notständen in der Wasserversorgung
(Vorlagen-Nr.: 2023/282)

Bürgermeister Wengorsch erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der anliegenden kommunalen Gefahrenabwehrverordnung über die Einschränkung des Verbrauchs von Trinkwasser bei Notständen in der Wasserversorgung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	9	Nein-Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	9	Stimmenthaltungen:	0

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss Datum: 30.01.2024

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

Vorsitzender Gall regt an, dass an zukünftige Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses eine Vor-Ort-Besichtigung von geplanten bzw. umgesetzten Baumaßnahmen sowie weitere Planungen gekoppelt werden soll. Hier könnte der Tagungsort variabel wechselnd ausgewählt werden, um Baumaßnahmen und Planungen vorab der Ausführung besichtigt und erörtert werden. Der Vorsitzende wird dies zeitnah vor der Sitzungsrunde mit Bürgermeister und der technischen Fachabteilung abstimmen.

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss Datum: 30.01.2024

TOP 2.1

Zuwendungsbescheid WI-Bank

Bürgermeister Wengorsch teilt mit, dass von der WIBank ein Zuwendungsbescheid zum Förderprogramm „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ über 1.200.000,00 € vorliegt.

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss

Datum: 30.01.2024

TOP 2.2

Sachstand Bau- und Planung des HRB

Bürgermeister Wengorsch informiert über den aktuellen Sachstand beim Bau- und Planung des HRB zwischen Hungen-Kernstadt und Hungen-Villingen.

Im Dezember 2023 fand ein weiterer Abstimmungstermin mit den zuständigen Behörden des Regierungspräsidiums, hier der Oberen Naturschutz,- und Fischereibehörde sowie Oberen Wasserbehörde (Verfahrensführer) statt. Ebenfalls anwesend waren die beauftragten Planungsbüros für den ökologischen Planungsteil (Naturplanung Dr. Sawitzky) und die technische Planung (IGM Müller).

Aufgrund von Nachforderungen seitens des Naturschutzes wurden im letzten Jahr noch umfangreiche, ökologische Untersuchungen an das Planungsbüro beauftragt. Diese umfassten die Kartierung von Biotoptypen, FFH- und Lebensraumtypen, Brutgebiete sowie Rastgebiete von Vögeln, Reptilien, Amphibien, Haselmaus, Bachmuscheln und Fische. Diesbezüglich sind nach Aussagen des Planers keine wesentlichen planungsrelevanten Probleme zu erwarten. Die Untersuchungsarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen, es müssen jedoch noch die Ergebnisse ausgewertet werden.

Die weitere Vorgehensweise wurde mit dem RP Gießen abgestimmt. Mit Vorliegen der naturschutzfachlichen Untersuchungsergebnisse wird die Fachtechnische Planung (Drossel- und Dammbauwerk) erarbeitet, die bis Frühjahr / Mitte 2025 vorliegen soll. Im weiteren Ablauf wird die technische Genehmigungsplanung in das Planfeststellungsverfahren einleiten. Mit erfolgreichem Abschluss kann voraussichtlich in 2026 ein Förderantrag gestellt werden und mit vorliegendem Förderbescheid die Ausschreibung und Baubeginn 2026/2027 in erwartet werden.

Das Hochwasserrückhaltebecken wird zukünftig behördlich unter dem Namen HRB „Tiergarten“ geführt.

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss

Datum: 30.01.2024

TOP 2.3

Sachstand Flüchtlingsunterkunft Sudetenstraße

Stv. Rahn fragt nach dem Sachstand zur geplanten Flüchtlingsunterkunft in der Sudetenstraße in der Nähe der alten Post. Bürgermeister Wengorsch erklärt, dass sich die Planung durch Abstimmungsgespräche zwischen RP Gießen und dem Landkreis zur Hochwasserlinie verzögert hat und der Bauantrag gestellt ist sowohl mit der Baugenehmigung als auch mit dem Baubeginn bald zu rechnen ist.

Stadt Hungen, Bau- und Planungsausschuss

Datum: 30.01.2024

TOP 2.4

Vor-Ort-Besichtigungen

Vorsitzender Gall regt an, dass an zukünftige Sitzungen des Bau- und Planungsausschuss eine Vor-Ort-Besichtigung von geplanten bzw. umgesetzten

Baumaßnahmen sowie weitere Planungen gekoppelt werden soll. Hier könnte der Tagungsort variabel wechselnd ausgewählt werden, um Baumaßnahmen und Planungen vorab der Ausführung besichtigt und erörtert werden. Der Vorsitzende wird dies zeitnah vor der Sitzungsrunde mit Bürgermeister und der technischen Fachabteilung abstimmen.